

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 14

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

fehung). — Mitteilungen. — Wer will mein Bote sein? — Vermischtes. — Anzeigen. — Schulausschreibungen. — Vereinsanzeigen.

20. **Pädag. Blätter**, München. 36 Nummern 3 Mk. in Bayern. Verlag: Valentin Höfling, Bambergerstr. 1. München.

Inhalt von Nr. 9 vom 21. März: Vom Wandertrieb bei Kindern. — Belletristische Literatur. — Pädag. Rundschau. — Vereinsangelegenheiten und Schulpolitisches. — Briefkasten.

21. **Pädag. Blätter**, Zeitschrift für Lehrerbildung und Schulaufsicht. Begründet durch Karl Rehr, herausgegeben von Karl Muthesius. 40. Jahrgang. Verlag von G. F. Thienemann in Gotha. 12 Hefte. 12 Mark. —

Inhalt des 1. Hefes 1911: Neue Ziele — Schulrevisor und Lehrerbildner — Zur Reform der Seminarlehrerpläne in Württemberg — Zweisprachige Volksschule und Lehrerbildung — Welche beruflichen Interessen verbinden den Kreisstadulinspektor mit dem Seminar? — Was dürfen Schulaufsicht und Lehrerbildung gegenseitig von einander fordern?

Hiezu in größerer Anzahl kleinere Aufsätze und Nachrichten, sowie eine reiche Fülle von kurzen Mitteilungen, literarischen Notizen u. c.

Inhalt des 2. Hefes 1911: Das pädag.-psychologische Institut München — Die staatsbürgerliche Erziehung des künftigen Volksschullehrers — Beilagen — u. c.

Als Autoren finden wir: Muthesius — Bohnstedt (Stettin) — Reindöhl (Stuttgart) — Bürger (Bülz) Koblmeier (Jarotschin in P.) Volkmer (Pilschowitz) — Fischer (München) u. a.

Literatur.

Das Kirchenjahr. Verfasser: Karl Müller, Prof. in Zug. Verlag: Herder in Freiburg i. B. — 629 Seiten.

Das vorliegende Buch ist eine reife Frucht langjähriger Studien und Erfahrungen. Es bietet in eigenartiger Ausführlichkeit und erschöpfender Gebiegenheit eine Erklärung der hl. Zeiten, Feste und Feierlichkeiten der kath. Kirche. Will auch der Autor auf eine „erschöpfende Ausdehnung“ keinen Anspruch machen, so erklärt er doch den organischen Aufbau und die geschichtliche Entwicklung der einzelnen Feste und Festzeiten anregend und hinreichend vollständig. Des Weiteren wird die Bedeutung der kirchlichen Zeiten für Geist, Gemüt und Leben des Katholiken warm gezeichnet und der lebensvolle Zusammenhang des Menschenkinde mit dem Geiste der Kirche dargelegt. Bei der Darstellung in einzelnen Fällen ist nicht nur das Rehbuch, sondern auch das Brevier der Kirche herangezogen. Und das natürlich in wohl bewusster Absicht, was dem Buche nur eine mehrere Bedeutung verleiht, zumal der gewissenhafte und peinlich emsige Autor tunlichst auf den Ergebnissen wirklicher Forschungsarbeit aufbaut. Diese Tatsache ergibt sich schon daraus, daß hochw. Herr Prof. Müller nicht weniger als 59 Werke bei seiner Arbeit zu Ratgebern herangezogen. Eine Leistung, die dem Bienenfleiß des v. Verfassers vollauf entspricht.

Das „Kirchenjahr“ Prof. Müllers ist ein Werk für Studenten und Gebildete, für Prediger und Katecheten. Es ersetzt all' diesen Interessenten jedes größere einschlägige Werk, erspart ihnen großen Zeitaufwand und klärt sie dennoch in hinreichender Tiefe über alles für ihre Zwecke Notwendige auf. Das I. Buch erörtert die „Fundamente des kath. Kirchenjahres“. Die weiteren Bücher behandeln den Weihnachtsfest-, den Osterfestkreis, die Marienfesten und den Festkreis nach Pfingsten. Das „Kirchenjahr“ wird seinen Weg machen, es empfiehlt sich selbst. H.

Auf zur hl. Kommunion! Verlag von Buzon und Bercker in Revelar Broschiert 30 Pfg. — 174 Seiten.

Enthält zu gemeinschaftlichem Gebrauche 4 Kommunion-, 4 Meß- und 4 Nachmittagsandachten, daneben die gebräuchlichsten Vitaneien.

Pädag. Jahrbuch 1910. Verlag von Pichlers Witwe und Sohn, Wien.

Das reichhaltige und lehrreiche „Jahrbuch“ ist herausgegeben von der Wiener Pädag. Gesellschaft. Es enthält Arbeiten von Prof. A. Kunzfeld, Direktor Karl Salawa, Leopoldine Glöckel, Gustav Rusch, Dr. Hugo Obermaier, Dr. Hans Malisch, Direktor A. Neß u. u. **J. B.:** Der Seiter der Schule im Bichte der Gegenwart — Ueber künstlerische Bilderbücher für die Jugend — Wie sichern wir dem ersten Unterricht die freudige Mitarbeit der Kinder? — Zahnpflege im Kindesalter — Der Blindenunterricht — Das pädag. Vereinswesen in Oesterreich — Lehrerbücherei u. u. Ein recht lesenswertes „Jahrbuch“ bereits im 33. Jahre erscheinend. Preis 3 Kronen. B.

Jesus Christus das Vorbild des Priesters. Von P. Leo Schlegel, Sifterzienser in Mehrerau. Verlagsanstalt Benziger u. Comp. A. G., Einsiedeln. Preis von Fr. 1.15 an.

Das Büchlein ist eine Uebersetzung einer Arbeit des gelehrten und seeleneifrigen Priesters Jos. Frassinetti in Genua. Es bietet in markigen Sätzen den Kern aller Pflichten des Priestertums und handelt demgemäß vom inneren und äußeren Leben, von den Tugenden und von dem Eifer des Priesters. Die angehängten Lebensregeln und täglichen Übungen bilden eine Blütenlese christlicher Weisheit. Für Priester und Theologen eine Lektüre erster Güte. P. B.

Liebe zu Maria. Von P. Celestin Muff. Verlagsanstalt Benziger u. Comp. A. G., Einsiedeln. Preis von 60 Cts. an. 271 Seiten.

Für Verehrer der Gottesmutter ein bestes Mariengebetsbüchlein. Kräftige und schöne Gebete für Kirche und Haus für alle Nöten des Lebens. Handliches Format, schöner Druck, billiger Preis.

Arbeitschule — Arbeitsprinzip und Arbeitsmethode. Von Rob. Seidel. Verlag: Art. Institut Orell Fäbli in Zürich. — 130 S. — 2 Fr.

In dieser 2. Auflage behandelt Seidel den Arbeitsunterricht als eine soziale und pädagogische Notwendigkeit und übt zugleich Kritik der gegen diese Art Arbeitsunterricht erhobenen Einwände. Vor 25 Jahren gab Seidel die erste Auflage heraus. Er ging der Zeit und ihren altmodischen Anschauungen weit voraus. Heute ist er zu einer Neuauflage förmlich genötigt worden. Und Seidels Ideen sind heute spruchreifer geworden, aber alle sind nicht reif und werden es nie. Die Arbeit ist sehr wertvoll und verdient als Ausfluß männlicher und fähner Arbeitslust eines ohnehin arg in Anspruch Genommenen vollste Anerkennung. Aber widerspruchslös kann die Arbeit nicht hingenommen werden: Seidel steht auf nicht glaubenslosem Boden, ihm gilt nur das eigene Können und Wollen, nur der Selbsterhaltungstrieb, den Segen von Oben, die von Gott gebotene Pflicht der Arbeit und die Heiligung aller Arbeit durch Christus und seine Lehre ist ihm total fremd. Die Arbeit verdient die Beachtung des Politikers und des Pädagogen, aber auch das abwägende Studium jeden Lesers.

Die Hauptprobleme der Weltanschauung. Von Friedrich Klümke S. J. Jos. Kölsche Buchhandlung in Rempten und München. — 167 Seiten. — Gebunden 1 Mk.

Behandelt werden wissenschaftlich zuverlässig, verhältnismäßig eingehend, nach Möglichkeit vollständig und mit Aufwand großer Belesenheit: Die Faktoren — die Systeme — die Methode — die Grenzen der Weltanschauung, dann die Zahl und Qualität der Weltanschauungsprinzipien und endlich die Grundzüge der wahren Weltanschauung. R.